

STV Seewen aktualisiert Statuten

An der 81. Generalversammlung konnte der STV Seewen sechs neue Mitglieder in den Verein aufnehmen.

Am vergangenen Freitagabend fand die 81. Generalversammlung des STV Seewen statt. Präsident Christoph Gwerder lud die Mitglieder diesmal in das Restaurant Bauernhof ein. 30 Mitglieder folgten der Einladung und erlebten eine unterhaltsame und spannende Versammlung. Sechs neue Aktivturner konnte der Präsident in den Verein aufnehmen, was mit grossem Applaus von den anwesenden Mitgliedern gutgeheissen wurde.

In den Jahresberichten blickte der Vorstand auf ein ereignisreiches Turnjahr zurück. So war bei Turnbeginn im Januar 2022 Corona noch ein grosses Thema. In der zweiten Jahreshälfte war dank des Wegfalls der Massnahmen eine Rückkehr zum Normalbetrieb möglich. Aus sportlicher Sicht brillierte im vergangenen

Jahr vor allem die Jugendriege, die mehrere Turniersiege und Podestplätze einfahren konnte.

Martin Gwerder stellt Jahresprogramm vor

Ebenfalls waren die langsam in die Jahre gekommenen Statuten ein Thema. Es wurde beschlossen, diese zu aktualisieren. Zu diesem Zweck wird ein OK gegründet, welches an der nächsten Generalversammlung einen ersten Entwurf präsentieren wird.

Das Jahresprogramm wurde durch den Oberturner Martin Gwerder vorgestellt. Ein grosses Highlight wird sicher die Teilnahme am Turnfest in Naters sein, das im Juni stattfindet. Auch werden wieder die Turniere des KSTV besucht, wo man erneut gute sportliche Leistungen zeigen möchte. (pd)



Präsident Christoph Gwerder (links) zusammen mit den drei am Abend anwesenden neuen Turnern. Bild: PD

In Illegau wurde neun Stunden Hallenfußball gespielt

Die Sieger des Ilge-Cups heissen «Ä verghiiti Cremesuppä» (Plausch) und «Oberällmiger» (Schüler).

Guido Bürgler

Ein fünfköpfiges OK des KTV Illegau organisierte am letzten Sonntag in der Mehrzweckhalle Ilge den 17. Ilge-Cup. Fünf Schülerteams und elf Plauschmannschaften nahmen am beliebten Dorfturnier teil. So wurde von 7.30 bis 16.30 Uhr während neun Stunden nonstop Fussball gespielt. In der Festwirtschaft auf der Bühne verfolgten viele Zuschauerinnen und Zuschauer das spannende Turnier.



Die Kategoriensieger des 17. Ilge-Cups: hinten «Ä verghiiti Cremesuppä» (Plausch) und vorne die «Oberällmiger» (Schüler). Bild: Guido Bürgler

Während der 36 Spielstunden wurden es viele Tore. Total waren es 276. Die 96 grossen und kleinen Hobbyfussballer zeigten vom ersten Einsatz. Bei den Plauschmannschaften siegte das Team «Ä verghiiti Cremesuppä». Auf den Ehrenplätzen folgten «Geissler ohne Piri» und die «Füfer Mäggli». In der Schülerkategorie gewannen die «Oberällmiger» vor «Diä coolä VW-Busfahrer» und dem Team «ebs – ein bisschen unter Strom». Aber nicht nur die Sieger, sondern alle Mitspielenden durften dank grosszügiger

Sponsoren einen schönen Naturalpreis nach Hause nehmen.

Sandra Betschart wurde geehrt

Beim Absenden wurde Sandra Betschart mit Dank verabschiedet. Sie hat während fünfzehn Jahren im OK mitgewirkt. Das zeigte sich erfreut, dass der Ilge-Cup nach zwei coronabedingten Ausfällen nun wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt werden konnte.

Podestplätze für Schwyzer

An den Interregionsrennen in Andermatt überzeugte der Nachwuchs.

Thomas Bucheli

An den drei Interregions-Skiennen in Andermatt konnten die jungen Talente des Swiss-Knife-Valley-SkiTeams und andere Schwyzerinnen und Schwyzer mit schnellen Fahrten glänzen.

Im freitäglichen Riesenslalom fuhr die Zürcherin Nila Bosshart die Topzeit heraus. Als beste Athletin des RLZ Schwyz überzeugte Alina Meier aus Morgarten als gute Siebte. Bei den Knaben gewann der Berner Toru Kusano mit 0,15 Sekunden Vorsprung knapp vor Noah Gisler, dem Urner in Diensten des regionalen Leistungszentrums Schwyz. Knapp hinter dem Podest landete Ryan Reichmuth vom Skiclub Drusberg. Im zweiten Riesenslalom überzeugte die Ex-RLZ-Schwyz-Athletin Luana Fleischli mit dem zweiten Podestplatz. Und bei den Jungs fuhr Noah Gisler vom Swiss-Knife-Valley-SkiTeam als Dritter erneut aufs Podium. Den sonntäglichen Slalom konnte Luana Fleischli mit einem Vor-



An den IR-Rennen in Andermatt fuhr Noah Gisler (links) aufs Podest, Ryan Reichmuth (Zweiter von rechts) wurde Vierter. Bild: Heinz Gisler

sprung von einer knappen halben Sekunde für sich entscheiden. Und bei den Knaben holte sich Ryan Reichmuth den Sieg in der technischsten aller Disziplinen. Zudem glänzte Dario Fuchs mit einem guten fünften Schlussrang. (busch)

Andermatt, Interregionsrennen

Riesenslalom 1, U16, Mädchen: 1. Nila Bosshart (Richterswil-Samstagern) 1:41,48. Ferner: 7. Alina Meier (Unterägeri) 2:64 zurück. 10. Lea Auf der Maur (Sattel) 3:78. 11. Elin Trütsch (Einsiedeln) 4:32. 26. Lara Strüby (Schwyz) 8:45. – **Knaben:** 1. Toru Kusano (Turbach-Bissen) 1:40,99. 2. Noah Gisler (RLZ Schwyz) 0:15. Ferner: 4. Ryan

Reichmuth (Drusberg) 0:64. 7. Curdin Arpagaus (Einsiedeln) 0:92. 12. Yannick Feusi (Feusisberg) 2:24. 17. Dario Fuchs (Drusberg) 2:80. 32. Dave Kälin (Einsiedeln) 5:34.

Riesenslalom 2, U16, Mädchen: 1. Elin Würsch (Beckenried) 53,63. 2. Luana Fleischli (Oberwil) 0:44 zurück. Ferner: 12. Elin Trütsch 2:81. 14. Alina Meier 2:88. 25. Lara Strüby 4:15. 28. Nadja Briker (Stoos) 5:03. – **Knaben:** 1. Toru Kusano 53,20. Ferner: 3. Noah Gisler 0:52. 9. Dario Fuchs 0:96. 14. Curdin Arpagaus 1:46. 16. Yannick Feusi 1:67. 27. Dave Kälin 2:82.

Slalom, U16, Mädchen: 1. Luana Fleischli 1:20,99. Ferner: 11. Elin Trütsch 4:47 zurück. 24. Lara Strüby 8:43. – **Knaben:** 1. Ryan Reichmuth 1:22,75. Ferner: 5. Dario Fuchs 2:32. 17. Yannick Feusi 4:74. 20. Dave Kälin 6:59.

Athleten starten positiv in die Saison

In St. Gallen fand ein Hallenwettkampf statt.

Am Wochenende starteten Athletinnen und Athleten aus den Vereinen Brunnen, Küsnacht, Steinen und Ibach im Athletikzentrum in St. Gallen mit dem ersten Wettkampf in die Hallensaison 2023.

Es gab einige Innerschwyz Athleten, welche zum Saisonhallenauftritt mit persönlichen Bestleistungen (PB) brillierten. So sprintete Jill Sanchez aus Steinen eine Hürden- und eine 60-m-PB und Cyril Krummenacher aus dem Ferienort eine 60-m- und Weitsprung-PB. Die übersprungenen 2,60 Meter von Elin Dober im Stabhochsprung bedeuteten neben einer PB auch gleich die SM-Limite.

Diese erreichte auch der Brunner Ramon Kissling im Kugelstossen. Sein älterer Bruder Fabio Kissling stellte im Stabhochsprung mit 4,50 Metern neben einer PB einen Brunner Vereinsrekord auf, dazu egalisierte er seine 60-m-PB. Schliesslich lieferte Livia Tonazzi vom TV Brunnen exzellente Weitsprung- und Sprintleistungen ab. «Mit diesen Leistungen können wir sehr zufrieden sein», erklärte der Brunner Trainer Fredy Kissling. Neben den Leistungen der Athleten aus dem Ferienort durften auch die Ibächlerinnen, die Steiner und Küsnachter Athleten mit ihren Ergebnissen zufrieden sein. (busch)



Elin Dober aus Küsnacht.

Bild: Fredy Kissling

Hartweg und Baserga an der WM

Biathlon Swiss-Ski hat die Selek­tionen für die Biathlon-Weltmeisterschaften, die vom 8. bis 19. Februar in Oberhof D stattfinden, vorgenommen. Die Schweiz an den Titelkämpfen in Thüringen vertreten dürfen unter anderem Amy Baserga aus Einsiedeln und Niklas Hartweg aus Wollerau. Die Schwyzer werden somit für ihre bislang ausgezeichneten Saisonleistungen belohnt. In der Single-Mixed-Staffel in Pokljuka belegten die beiden Shootingstars, beide sind 22 Jahre jung, zusammen sogar einen Podestplatz im Weltcup (3. Rang). (rob)

Ski alpin

Sörenberg, GP Migros

Mädchen, 2015: 1. Lara Portmann (Wiggen) 40.60. Ferner: 8. Malin Schober (Egg) 13.29 zurück. – **2013:** 1. Sophia Wicki (Flühli) 42.02. Ferner: 7. Anouk Schober (Egg) 5:10. – **2011:** 1. Anouk Arnold (Engelberg) 55.27. Ferner: 22. Janine Mächler (Innerthal) 20.78. – **2009:** 1. Chiara Bonderer (Sargans) 53.25. Ferner: 3. Bigna Hotz (Einsiedeln) 1:53. 6. Mia Zehnder (Bennau) 3:20. – **2008:** 1. Lia Hüberli (Ullsbach) 53.89. Ferner: 4. Leana Bieri (Studen) 0:72.

Knaben, 2012: 1. Sascha Hugener (Tennwil) 56.97. Ferner: 11. Curdin Hotz (Einsiedeln) 3:89 zurück. – **2011:** 1. Merric Läubli (Alpnach) 54:10. Ferner: 11. Raphael Schober (Egg) 5:82. – **2010:** 1. Gian Andrin Spichtig (Wolfenschiessen) 53:09. Ferner: 4. Jan Bieri (Studen) 1:35. 9. Remo Leuzinger (Oberiberg) 3:15. – **2007:** 1. Beda Muoser (Seedorf) 52:60. Ferner: 3. Jan Leuzinger (Oberiberg) 3:88.

Hoch-Ybrig, Zürichsee-Fähre Volksskirennen

Mädchen, U10: 1. Livia Diethelm (Wägital) 54.80. – **U12:** 1. Soleil Faden (Egg) 52:11. Ferner: 7. Jael Fuchs (Drusberg) 1:15 zurück. 8. Lia Marty (Drusberg) 2:95. 11. Lucy Auf der Maur (Drusberg) 4:51. 12. Valentina Brüttsch (Drusberg) 4:65. 22. Mia Kessler (Wägital) 18:80. – **U14:** 1. Matilda Sofie Müller (Feusisberg) 51:58. 2. Lea Henrich (Drusberg) 2:90. – **Damen:** 1. Natascha Nauer (Oberiberg) 50:77.

Knaben, U10: 1. Rico Betschart (Wägital) 53:00. 2. Roman Brüttsch (Drusberg) 0:40. Ferner: 4. Levin Fässler (Drusberg) 2:06. 9. Dominik Betschart (Wägital) 3:89. 14. Raphael Mächler (Wägital) 5:77. 15. Lukas Schnyder (Wägital) 6:37. 27. Remo Diethelm (Wägital) 13:63. 28. Alex Auf der Maur (Drusberg) 15:11. – **U12:** 1. Leon Zehnder (Einsiedeln) 50:73. Ferner: 6. Jonas Trütsch (Drusberg) 2:81. 7. Julian Betschart (Wägital) 2:92. – **U14:** 1. Raphael Müller (Richterswil-Samstagern) 49:26. Ferner: 4. Silvan Holdener (Drusberg) 2:61. 9. Severin Fässler (Wägital) 7:86. 12. Florian Marty (Drusberg) 11:97. – **U16:** 1. Noah Auf der Maur (Drusberg) 49:67. – **Herrn:** 1. Reto Zeller 46:88.

Leichtathletik

Stadtwerk-Hallenmeeting in St. Gallen

Damen, U20, 60: Livia Tonazzi (Brunnen) 8:05. **Weit:** 1. Livia Tonazzi 5:89. **60 Hürden:** Jessica Auf der Maur (Küsnacht) 9:30. – **U18, 60:** Jill Sanchez (Steinen) 7:79. Sonja Moser (Ibach) 8:70. **200:** Jill Sanchez 26:87. Sonja Moser 29:26. **60 Hürden:** Jill Sanchez 8:90. Sonja Moser 11:04. – **U16, 60:** Elin Dober (Küsnacht) 8:69. Laura Meier (Küsnacht) 8:95.

Herrn, 60: Fabio Kissling (Brunnen) 7:52. **60 Hürden:** Fabio Kissling 9:13. **Kugel:** 4. Fabio Kissling 12:18. – **U18, 60:** Jan Rickenbach (Steinen) 7:30. **200:** Jan Rickenbach 23:91. **Kugel:** 4. Ramon Kissling (Brunnen) 12:80. – **U16, 60:** Cyril Krummenacher (Brunnen) 8:32. Anouar Odermatt (Küsnacht) 9:47. Livio Gwerder (Brunnen) 9:75. **Weit:** 27. Cyril Krummenacher 4:53. 34. Anouar Odermatt 3:74. 35. Livio Gwerder 3:62. – **Gemischt, Stabhoch:** Fabio Kissling 4:50. Jessica Auf der Maur 3:70. Elin Dober 2:60. Cyril Krummenacher 2:30. Livio Gwerder 2:00. Laura Meier 1:80. Anouar Odermatt 1:80.